

Gedankensplitter November 2020 **Schon wieder Wahlkampf?**

Na, das war doch mal wieder eine tolle PR-Veranstaltung in Kalletal. Wir waren nach der Wahl ja fast schon auf Entzug. Aber Anfang November war es endlich wieder so weit: Da zierte das Verwaltungsduo Bürgermeister und Bauamtsleiterin (sie blieb ja dem Kalletal trotz BM-Kandidatur in Dörentrup leider erhalten) wieder die Gazetten bei einem Plattschüppen-Event.

Und sie hatten sich auch noch einen prominenten Gast eingeladen, der sich vom Stand der Bauarbeiten für die Parkour-Anlage am Schulzentrum in Hohenhausen ein Bild machen wollte: die lippische Bundestagsabgeordnete Kerstin Vieregge. Sie muss um ihre Kandidatur für den nächsten Bundestag bangen, hat doch der Kalletaler Lars Wilhelm Brakhage ebenfalls seinen Hut in den Ring geworfen. (unverkehrt.de berichtete, s.u.)

Wie der die Veranstaltung wohl fand? Immerhin wildert Vieregge in "seinem Wohnzimmer" mit Unterstützung des von der CDU unterstützten Bürgermeisters...? Irgendwie erinnert es *unverkehrt.de* an die Geschichte "Von Jägern und Gejagten"(s.u.), die CDU kündigt an, einen Antrag zu stellen und der Bürgermeister meldet Vollzug mit der SPD. Nun, auffallend ist jedenfalls, dass Kerstin Vieregge weiterarbeitet und ihren Job macht, für die Parkouranlage gab es immerhin Fördermittel des Bundes. Vermutlich setzt der CDU-Nachwuchs für "seinen Wahlkampf" andere "Prioritäten", sonst müsste er sich ja schon ganz schön veräppelt vorkommen.

Übrigens spielte uns ein aufmerksamer Leser aufgrund des Textes "Vieregge vs. Brakhage" einen Zeitungsartikel vom Oktober 2016 zu, der damals 26-Jährige lässt sich darin als "Jurist und Softwareexperte" bezeichnen. Damit wäre dann das heitere Berufe-Aussuchen komplett. (ED08112020)